

## Protokoll der Nationalen Versammlung in Bern vom 9. Mai 2015

Anwesend: Verena Widmaier (Leitung), Carmen Pfiffer, Nadia Bader, Sibylle Hausammann- Merker (Kontrollstelle), Priska Senn, Judith Bosshart, Sandra Gächter, Melanie Tanner, Helen Bosshard (Kontrollstelle), Stefanie Hess, Monika Schmidt, Malee Roth, Marie-Claude Merki, Markus Rohner, Peter Höfler, Priska Renggli, Daniel Rohrbach, Hanna Schmid, Othmar Huber (Jahresrechnung und Budget), Christian Stucki (Protokoll), Toni Möri, Peter Pfister, Lis Meng, Lydia Willhelm, Helen Bösch, Isabelle Ellenberger, Anita Breiter, Tamara Hauser, Rolf Martens, Peter Aerni

Entschuldigt: Claudia Schuh, Ursula Aebersold, Fabiana Sanapanya, Isabelle Blumer, Gabriela Steiger, Fränzi Wurmman, Franz Bauer, Adriana Büchel, Andrea Frei, Ann-Lis Häsler, Markus Clauwaert, Natalie Meister, Ida Zängerle, Katharina Bütikofer, Bianca Morf, Ursula Mauermann, Francesca Brizzi, Martin Meury, Beat Aepli, Maurus Richard, Gabriella Hunya, Simone Wedgwood, Judith Sauter, Susanne Junger, David Bossard, Daniela Daendliker, Madeleine Graf, Claude Seeberger, Stephan Forster, Florence Brenzikofer, David Lucco, Barbara Aabid, Franziska Bieri, Renata Lussi, Marc Hayoz, Oliver Lanz, Bernadette Gürber, Denise Fehr, Sabine Amstadt, Kurt Schwendener, Judit Villiger, Hili Leimgruber, Anna Schürch, Anne Käthi Keller, Leo Brunschwiler, Gabriela Santa, Gabriela Schönenberger, Susanne Vieli, Annika Hossain, Beat Fasel, Emanuel Gloor, Adriana Mikoskova Nautsch, Flavia Barbier, Barbara Broder, Achim Schroeteler, Christa Schuler, Claudia Niederberger, Edi Fink, Nicole Eisler, Simona Nussbaumer, Andrea Stuker, Lex Vögeli, Alice Gut, Jürg Baumann, Hannes Albertin, Kurt Wyss, Tiziana Cafagna, Martin Meier, Esther Neff, Edith Glaser, Katja Büechli, Nadia Crola, Simone Eberli, Regula Stettler, Liliane Freimuth, Edith Schaufelberger, Thomas Schatz, Catherina Ziessler, Rachel Stocker, Christian Schumacher, Christina Blatter, Rosa Flicker, Lukas Müller, Johann Herak, Fabienne Rebetez, Béatrice Schwarz, Felix Robert, Judith Schnyder

### 1) Protokoll

Das Protokoll der Nationalen Versammlung vom 20. Mai 2014 wird einstimmig angenommen.

### 2) Mitteilungen

Gottfried Tritten ist diesen Januar 90jährig verstorben. Verena würdigt die Verdienste dieses einflussreichen Kunstpädagogen. Seine didaktischen Lehrmittel wie „Erziehung durch Farbe und Form“ oder „Malen, Erziehung zur Farbe“ sind noch immer gültig und in vielen Schulregalen anzutreffen.

Der Ibg startet diesen Sommer mit dem Schweizerischen Werklehrerinnen und Werklehrerverband (swv) und der Fachkommission Textil des LCH sowie mit der Unterstützung der Arbeitsgruppen Fachdidaktik Design und Technik sowie Kunst und Bild der Schweizerischen Lehrerinnen und Lehrerbildung SGL eine Kampagne mit fünf Forderungen, die das Gelingen einer Implementierung des Lehrplan 21 verstärken.

Eingeleitet wird die Kampagne über die Ausschreibung für Bildpaare, die aus der Berufswelt Bilder mit Handlungen und Kompetenzen aus dem Fachunterricht kombiniert um das Nachdenken über die Zusammenhänge durch die Bildkombination sichtbar anzulegen.

Die Ausschreibung wird Ende Juni 2015 auf der Webseite des Ibg unter der Rubrik „Aktuell“ aufgeschaltet.

---



### **3) Tätigkeitsbericht des Vorstandes**

Angesichts der bereits fortgeschrittenen Zeit gibt Verena Widmaier nur einen kurzen Einblick in den Tätigkeitsbericht des Vorstands. Der gesamte Bericht wird per Mail versandt und auf der Webseite veröffentlicht. Der Bericht wird einstimmig angenommen.

### **4) Jahresrechnung 2014**

Die Jahresrechnung 2014 schliesst mit einem Gewinn von CHF 6289.- und der Kontostand betrug am 31.12.14 CHF 36'735.- Helen Bossard von der Kontrollstelle beantragt nach erfolgter Prüfung die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen. Diese wird darauf einstimmig angenommen.

### **5) Budget 2015**

Othmar Huber stellt das Budget 2015 vor. Nächstes Jahr werde die Rechnung vermutlich mit einem Verlust abschliessen, da ausnahmsweise zwei HEFT Nummern geplant seien. Im Herbst 2015 wird ein Sonderheft 09 zum Buko15, der diesen Februar in Salzburg stattfand, erscheinen. Für den Frühling 2016 ist die Jubiläumsausgabe (Heft 10) geplant. Melanie Tanner, eine Studierende im Masterlehrgang der Hochschule Luzern, übernimmt die Redaktion der Jubiläumsausgabe. Für einmal sind die gegenwärtigen und ehemaligen Studierenden des Studienganges Art Education eingeladen, von ihrem Studienalltag, ihren Wünschen und Erfahrungen zu berichten. Sie erhalten dazu eine „Carte Blanche“.

Bei der Budget 2015 Diskussion wird angeregt, einen neuen Aufwandposten „Sonderheft Buko Salzburg“ von CHF 9000.- ins Budget aufzunehmen, damit dieser Mehraufwand auch klar ersichtlich ist. Dies wird einstimmig angenommen.

### **6) Varia**

Peter Pfister möchte für pensionierte BG Lehrpersonen gemeinsame Ausstellungsbesuche organisieren und klärt das Bedürfnis ab. Interessierte Personen sollen sich bitte mit ihm in Verbindung setzen. Anschliessend orientiert er über den Ablauf des weiteren Tages.

12.5.2015

Christian Stucki LU

---